

Baubeschreibung

Einfamilienhaus bzw. Doppelhaushälfte

Planung

- ✓ Ihr Hack-Massivhaus wird individuell geplant
- ✓ Gebäude- und Grundstücksnivellierung
- ✓ Statische Berechnung soweit erforderlich lt. bayerischer Bauordnung
- ✓ Erstellung eines Energiekonzeptes und Ausarbeitung des Energieausweises
- ✓ Baustelleneinrichtung - Die komplette Erstellung des Schnurgerüstes sowie Bereitstellung von Baustrom und Bauwasser sind während der Bauzeit im Festpreis enthalten.

Erdarbeiten

Der Humus wird im Bereich des Baukörpers abgeschoben und zur späteren Wiederverwendung seitlich gelagert.

Der Aushub der Baugrube (bis Bodenklasse 5 schwerer, lösbarer Boden, Voraussetzung Z0) wird ebenfalls seitlich gelagert und nach Fertigstellung des Rohbaus zum Einfüllen verwendet.

Die Aushubentsorgung erfolgt nach Aufwand und Entsorgungsgebühr zu Lasten des/der Bauherrn.

Entwässerung

Entwässerungsleitungen für Schmutz- und Oberflächenwasser werden mit Kunststoffrohren ausgeführt. Schmutz- und Oberflächenwasser werden an vorhandene Kontroll- bzw. Sickerschächte angeschlossen.

Betonarbeiten (mit Keller)

Die notwendigen Fundamente, Bodenplatte und Kellerwände sowie die Geschoßdecken werden in Stahl- bzw. Stahlfaserbeton in den erforderlichen Betongüten hergestellt.

Die gesamte Bodenplatte und sämtliche Kellerwände des Wohnhauses werden in wasserundurchlässigem Beton ausgeführt (keine weiße Wanne!!!)

Umlaufende Dämmung der Bodenplatte lt. Wärmeberechnung.

Die Bodenplatte und Kelleraußenwände werden mit einer 12 cm starken Isolierung erstellt.

Die Kelleraußenwände werden beim Einfüllen mit einer Grundmauerschutzbahn versehen.

Lichte Raumhöhe (Rohbaumaß) des Kellers beträgt 2,39 m.

Betonarbeiten (ohne Keller)

Die Fundamentplatte wird auf frostsicherem Untergrund gegründet. Unterhalb der Bodenplatte wird eine Kiesschicht mit PE-Folie zur Kapillarbrechung eingebaut. Umlaufende Dämmung der Bodenplatte lt. Wärmeberechnung.

Maurerarbeiten

Die Außenwände im EG und DG werden mit 36,5 cm starken Planziegeln gefertigt. Außen- und Innenwände werden nach statischen Erfordernissen in Hochlochziegelmauerwerk oder Trockenbauwänden erstellt.

Dachstuhl

Für den Dachstuhl wird Nadelholz verwendet. Die überstehenden Sparrenköpfe werden gehobelt. Das Dach erhält eine Voldachschalung aus Holzfaserplatten diffusionsoffen (nur bei Satteldach mit Dachausbau und Kniestock), mit Lattung und Konterlattung. Die Untersichtschalung (außen) erhält Nut- und Federverbretterung in Fichte. Sämtliche Sparrenköpfe und Dachvorsprünge werden zweimal gestrichen.

Dachdeckerarbeiten

Die Dacheindeckung erfolgt mit Beton-Dachpfannen in der Farbe nach Wahl. Die Dachplatten verfügen über eine Oberflächenbeschichtung und 30 Jahre Herstellergarantie. Geplante Dachflächenfenster werden in Roto- oder Velux Kunststofffenster als Schwingflügel eingebaut.

Kamin

Der Kamin, sofern im Plan vorgesehen, wird als Fertigteilkamin nach den technischen Vorschriften erstellt. (Druckwächter falls nötig nicht enthalten)

Rolladenkästen

Einbau von wärmedämmten Ziegel- Rolladenkästen, raumseitig geschlossen. WC, Speis, Treppenhaus und Gauben in Holzkonstruktion sowie Fenster Sonderformen erhalten keine Rolladenkästen.

Garage

Die Garage erhält frostsichere Streifenfundamente laut Statik. Der Garagenboden wird geglättet, mit Gully in der Mitte, 20 cm stark, in Betongüte laut Statik ausgeführt. Die Wände werden mit 24 cm starken Hochlochziegeln gemauert. Die Garage erhält eine Stahlbetonmassivdecke oder Holzbalkendecke ohne Belag (untere Seite Trockenbauplatten) lt. Angebot.

Die Dacheindeckung erfolgt wie beim Wohngebäude. Oberhalb der Sparren wird eine Unterspannbahn gegen Flugschnee eingebaut.

Bei einer evtl. Fertiggarage sind die Entwässerungsanschlüsse sowie das Fundament ebenfalls im Preis enthalten. Erhält die Fertigteilgarage ein Satteldach, so werden die Giebel mit einer Nut- und Federverschalung auf Holzkonstruktion errichtet.

Die Garagenaußenwände werden der Hausfassade angepasst. Die Innenwände werden einlagig als Filzputz hergestellt.

Bei gemauerten Garagen oder Fertigteilgaragen wird ein Stahl-Schwinger mit senkrechter Sicke in weiß eingebaut. Auf Wunsch auch in anderen Ausführungen, gegen Aufpreis.

Spenglerarbeiten

Kaminverkleidung, Dachrinnen und Fallrohre oder anderweitige Blechverkleidungen werden in Titanzink hergestellt.

Terrassen

Geplante Terrassen werden auf frostfreier Schottertragschicht ausgeführt.

Fenster / Kellerfenster

Die Kunststofffenster (Farbton – weiß) werden mit Drehkippbeschlag, Drei-Scheiben-Wärmeschutzverglasung ausgebildet.

Fenstersimse aus Feinsteinmaterial, Außenfensterbänke aus Aluminium.

Evtl. Balkontüren werden eine Schwelle erhalten, da die Balkone aus Fertigteillementen ausgeführt werden. Zur Gewährleistung einer gesicherten Entwässerung werden in diesen Bereichen zusätzlich Entwässerungsrinnen o. ä. vorgesehen.

Hochwertige Kellerfenster in Kunststoff und Dreh-Kipp-Ausführung mit Isolierverglasung (z.B. MEA). Die PVC Lichtschächte erhalten einen Gitterrost.

Rolläden

Alle Fenster der Wohnräume im Erd- und Dachgeschoß sowie Terrassen- und Balkontüren erhalten PVC-Rolläden mit Zuggurten und Rollladenführungsschienen. Dachfenster und Fenster im Kellergeschoß erhalten keine Rolläden. Bei Rolläden ab 4 m² wird zur leichten Bedienung ein Übersetzungsgetriebe eingebaut.

Haustür / Nebeneingangstür

Einbau von Haustüren aus Aluminium oder wahlweise Kunststoff. Ein elektrischer Türöffner ist im Festpreis enthalten.

Die Ausführung von Nebentüren erfolgt in Kunststoff.

Putzarbeiten

Innenputz

Einlagiger Filzputz für malerseitigen Anstrich vorbereitet.

Außenputz

Kalkzementputz, letzte Lage aus mineralischem Edelputz in der Farbe weiß. Farbige Putze gegen Aufpreis.

Der Sockelputz wird als Spritz- und Feuchtigkeitsschutz ausgebildet.

Um bei Außenbauteilen die Winddichtigkeit zu gewährleisten und evtl. auftretende Materialdehnungen abzufangen, werden RAL-fähige APU-Leisten innen und außen eingebaut. Eckschutzleisten an sämtlichen Kanten verstehen sich von selbst.

Estriche

Sämtliche Kellerräume erhalten einen ca. 4-5 cm starken Zementestrich auf Wärmedämmung.

In den Wohngeschossen wird ein schwimmender Zementestrich auf eine hochwertige Wärme-/Trittschalldämmung gemäß Vorschrift eingebaut. Auf die erforderliche Schall- und Wärmedämmung wird großen Wert gelegt. Wohnräume oder Häuser, die nicht unterkellert sind, bekommen eine Feuchtigkeitsisolierung. Balkone erhalten einen entkoppelten Gefällverbundestrich. Eine Balkonabdichtung zum aufsteigenden Mauerwerk ist selbstverständlich.

Ist eine außenliegende Kellertreppe vorgesehen, so ist sie aus Sichtbeton-Fertigteilen. Die Bodenplatte der Garage bekommt einen Zementestrich mit leichtem Gefälle zum Tor.

Treppen

Vom Keller bis zum Dachgeschoß werden Stahlbetontreppen eingebaut, die einen Fliesenbelag erhalten.

Auf Wunsch sind andere Treppenausführungen möglich (z. B. Stahl- Holzkonstruktion oder Holztreppen).

Heizungsanlage

Eine erstellte Wärmebedarfsermittlung für Ihr Haus nach neuester Energiesparverordnung ist die Basis für eine energiesparende Konzeption Ihres Massivhauses.

Eine Luft- / Wasserwärmepumpe inkl. Pufferspeicher und Warmwasserbereitung wird von uns als Standardeheizung eingebaut. Witterungsgeführte Regelung mit integriertem Diagnosesystem, Wochenprogramm und Nachtabenkung.

Alle Wohnräume erhalten eine Fußbodenheizung in Verbindung mit Einzelraumthermostaten und Bodendämmung. Kellerräume und Speis erhalten keine Heizung.

Auf Wunsch bieten wir Ihnen gerne alternative Heizsysteme wie z.B. Solartechnik, Wärmerückgewinnung mit kontrollierter Wohnraumbelüftung, oder Pellets-Heizung an.

Sanitärinstallation

Sämtliche Wasserentnahmestellen im Innenbereich haben Kalt- und Warmwasser.

Die Ausführung der Frischwasserleitungen erfolgt ab der Wasseruhr in Kunststoff und Edelstahl.

Alle Heizungs- und Warmwasserrohre werden zusätzlich gedämmt.

Im Preis enthalten sind Feinfilter und Druckminderer.

Die Warmwasserversorgung wird bei Bedarf zusätzlich über eine Zirkulationspumpe geregelt.

Ein frostsicherer Außenwasserhahn wird eingebaut, der sich automatisch nach jeder Wasserentnahme entlüftet und somit ein Einfrieren der Leitung verhindert. Dadurch entfällt das Entleeren der Leitung im Winter.

Das Abwasser wird in Kunststoffrohren ausgeführt.

Die Anzahl der Sanitäreinrichtungsgegenstände sind laut Plan zu ersehen und werden in weiß montiert.

✓ Bad

Die Bäder werden mit Körperform-Einbaubadewannen aus Acryl installiert und mit Unterputz-Einhand-Mischbatterien ausgestattet. Das Wannenset bestehend aus: Hans Grohe Talis S Handbrause Croma Vario mit 4 Einstellarten, Brauseschlauch und Wandhalter.

✓ Dusche

Im Plan eingezeichnete Duschen werden bodengleich gefliest. Die Duschen werden mit Mittelablauf versehen und mit Unterputz-Einhand-Mischbatterie ausgestattet. Das Duschset besteht aus:

Brausestange Unica S verchromt mit Brauseschlauch, Handbrause Croma Vario mit Eckschwammkorb.

✓ Porzellanwaschtisch

Duravit Waschtisch D-Code 60/46 mit Einhebelmischbatterie Hans Grohe Talis S, Handtuchhalter und Spiegel über dem Waschtisch. Ein wandhängendes WC Duravit mit Unterputzspülkasten und verchromtem Papierhalter.

✓ Separates WC

Ist ein separates WC vorgesehen, so erhält dieses ein wandhängendes WC Duravit mit Unterspülkasten und verchromten Papierhalter. Duravit Handwaschbecken D-Code 45/34 mit Einhebelmischbatterie Hans Grohe Talis S. Handtuchhaken und Kristallspiegel.

✓ Küche

Es werden Kalt- und Warmwasserleitungen für den Anschluss von Spüle und Spülmaschine gemäß Küchenplan installiert.

✓ Waschküche

Ausgussbecken aus Stahl mit Warm- und Kaltwassermischbatterie sowie Anschlussventil für die Waschmaschine.

Elektroarbeiten

Ausführung der elektrischen Anlage nach VDE-Vorschriften und DIN-Normen in Leerrohren. In Bereichen von Mauerwerk wird die Installation in Leerrohren unter Putz ausgeführt. Bei Betonwänden erfolgt die Montage auf der Wand. Die Installation wird ab Hauptanschluss (Panzersicherung) ausgeführt.

✓ Zählerverteilung/Hausanschluss

1 Zähler Komplettschrank (HxBxT 1100x550x210mm)

bestehend aus:

1 Zählerfeld mit 1 vorbereitetem Zählerplatz und 1 Reserve-Platz für Zähler

1 Verteilerfeld

1 APZ

1 Sel. Hauptsicherungsautomaten E 35A/3-pol.

1 Überspannungsableiter Typ 2

1 Fehlerstromschutzschalter 40A/30mA 4-polig

1 FI/LS-Schalter

1 Leitungsschutzschalter B16 3-polig für Stromkreis E-Herd / Kochfeld

1 Leitungsschutzschalter B16 1-polig für Stromkreis Waschmaschine

1 Leitungsschutzschalter B16 1-polig für Stromkreis Trockner

mindestens zwischen 3 und 7 weitere Stromkreise je nach Haus-/Wohnungsgröße

✓ Heizungsanschluss

1 Anschluss Kesselsteuerung und Peripherie (Fühler, Mischer, Pumpen)

1 Potentialausgleich für Heizung und Sanitäranlage, ggf. Pelleteinfüllstutzen

1 Leerrohr für Solarfühler ins DG

1 Grenzwertgeber für Ölheizung bzw. Gasheizung

1 Anschluss Außenfühler

	Steckdosen	Deckenlichtanschluss	Beleuchtungsanschluss	Lichtschalter	Kontrollschalter	Wandlicht-Anschluss	Leerrohr für TV Anschluss	Leerrohr für Tel. / Daten-Anschluss	Innenstation Sprechanlage mit Hörer u. Gong	Raumtemperaturregler	Anschluss für Herd	Anschluss für Geschirrspüler	Einzelstromkreis mit Steckdose für Waschmaschine	Einzelstromkreis mit Steckdose für Trockner	Kontrollwechschalter innen	Sprechanlage Außenstation oder Klingeltaster	
Wohnzimmer bis 20 m ²	11	2		1			2	1		1							
Wohnzimmer über 20 m ²	12	3		2			2	1		1							
Wohnzimmer mit Essecke (zusätzlich)	1	1		1													
Esszimmer	7	1		1			1	1		1							
Kochen	16		2	2			1			1	1	1					
Kochnische (wenn vorhanden)	8	1		1							1	1					
Schlafen bis 20 m ²	10	1		3			1	1		1							
Schlafen ab 20 m ²	11	2		3			1	1		1							
Kinderzimmer bis 20 m ²	9	1		1			1	1		1							
Kinderzimmer ab 20 m ²	10	2		1			1	1		1							
Gäste-, Arbeitszimmer bis 20 m ²	8	1		1			1	1		1							
Gäste-, Arbeitszimmer ab 20 m ²	9	2		1			1	1		1							
Flur EG bis 3 m	2	1		3				1	1								
Flur EG ab 3 m	2	2		3				1	1								
Flur OG bis 3 m	1	1		2													
Flur OG ab 3 m	1	2		2													
Flur Keller bis 3 m	1	1		2													
Flur Keller ab 3 m	1	2		2													
Bad	2	1		1		1				1							
WC	1	1		1													
Speis/ Abstellraum	1	1		1													
Hausarbeitsraum	1	1		1								1	1				
Kellerräume	1	1		1													
Hobbyraum	3	1		1													
Garage	1	1		1													
Dachspitz	Zuleitung 5-adrig für späteren Ausbau																
Eingangsbereich Außen						1										1	1
Windfang		1		1													
Terrasse / Balkon	1				2	1											

Schlosserarbeiten

Im Innenbereich wird das Geländer in Edelstahlkonstruktion ausgeführt. Der Preis von 200,00 € pro lfm. inkl. MwSt. ist im Festpreis enthalten.

Französische Balkone und Außengeländer werden schmiedeeisern und vollverzinkt hergestellt. Der Preis von 200,00 € pro lfm. inkl. MwSt. ist im Festpreis enthalten.

Kelleraußenabgänge und Handläufe werden ebenfalls in feuerverzinkter Ausführung eingebaut.

Ist ein Balkon vorgesehen, so erhält dieser als Geländer eine solide Stahlkonstruktion, bei dem Sie unter mehreren Mustern wählen können. Der Preis von 200,00 € pro lfm. inkl. MwSt. ist im Festpreis enthalten.

Natursteinarbeiten

Sämtliche Fensterbänke im Innenbereich sind 30 mm stark, in deutschem Jura-Marmor oder verschiedenen Kunststeinen stehen Ihnen ebenfalls zur Auswahl.

Der Windfang mit Treppenvorplatz im Erd- und Obergeschoß erhält einen Fliesenbelag. Jura-Marmor oder Granit gegen Aufpreis.

Vom Keller bis zum Dachgeschoß sind die Treppen mit Fliesen belegt. Jura-Marmor oder Granit gegen Aufpreis.

Auf Wunsch können auch andere Treppenausführungen eingebaut werden.

Fliesenarbeiten

Folgende Räume werden, sofern vorhanden, mit Fliesenbodenbelag ausgestattet:

Treppe vom Kellergeschoß in das Erdgeschoss

Treppe vom Erdgeschoss in das Obergeschoss

Küche, Speis

Gäste-WC und Badezimmer werden entweder decken- oder halbhoch verflieset.

Böden von Küche, Speis, Bad und WC erhalten Bodenfliesen mit umlaufendem Fliesensockel.

Das Bad wird auf Wunsch deckenhoch gefliest. Bei separatem WC werden die Wände ca. 1,40 m hoch gefliest. Sollte sich im WC eine Dusche befinden, so werden die Fliesen im Bereich der Dusche deckenhoch angebracht.

Der Materialpreis sämtlicher Fliesen beträgt 32,00 € pro m² inkl. MwSt.

Im Festpreis enthalten sind Verlegearbeiten bei Normalverlegung der Wandfliesen bis 30 x 50 cm und Bodenfliesen bis 30 x 60 cm. (Diagonal- und Mosaikverlegung sind Sonderleistungen).

Alle Fugen im Anschluss an Badewanne, Duschwanne, Türzargen, Türschwellen, Wand- und Bodenbereich sowie die senkrechten Wandecken in Bad und WC werden als elastische Wartungsfuge ausgebildet. Am Übergang zu anderen Bodenbelägen wird eine Abschlusschiene eingebaut.

Bodenbeläge

Sämtliche, nicht gefliesten, Wohn- und Schlafräume erhalten einen Designboden mit umlaufender Sockelleiste nach Bauherrenmuster. Materialwert ca. 30,00 € pro m² inkl. MwSt. Vinylboden oder Parkett gegen Aufpreis.

Terrassenbelag

Eine vorgesehene Terrasse wird mit Betonplatten zum Materialpreis von 20,00 € pro m² inkl. MwSt. auf Splitt verlegt.

Innentüren

✓ Innentüren (Wohnbereich)

Alle Zimmertüren werden in Röhrenspanstreifenkonstruktion ausgeführt. Türblätter und Zargen in eleganter CPL Ausführung oder Lack mit 3-seitiger umlaufender Gummidichtung. Formschöne Drückergarnituren aus Edelstahl mit Doppelrosette.

✓ Kellertüren

Im Keller werden Futtertüren mit Kunststoffbeschichtung eingebaut.

Malerarbeiten

✓ Innenbereich -Wohnräume

Sämtliche Decken der Wohnräume werden mit Raufaser tapeziert.
Die Wände und Decken erhalten einen Dispersionsanstrich.
Kellerräume erhalten einen deckenden Wand- und Deckenanstrich.

✓ Metallteile

Metallteile im Innenbereich erhalten einen Anstrich, wobei der Farbton vom Bauherrn ausgesucht werden kann.
Außengeländer sind feuerverzinkt.

✓ Garage

Wände und Decken erhalten einen deckenden Anstrich.

✓ Außenbereich

Sämtliche außenliegende Hölzer werden mit Holzschutzlasur den Vorschriften entsprechend behandelt und mit witterungsbeständiger, offenporiger, atmungsaktiver Holzschutzlasur zweimal eingelassen.

Die Außenfassade erhält einen 2-fach deckenden Anstrich.

Der Haussockel wird vom Maler gestrichen (aus mehreren Farben wählbar).

Dachausbau

Bei einem eventuellen Dachausbau wird zwischen den Sparren mit Mineralfaserdämmung gearbeitet. Die Stärke richtet sich nach der entsprechenden Wärmeberechnung. Unterhalb wird eine Dampfbremse aus PE-Folie eingebaut, die zum Wandanschluss verklebt wird. Die Unterschicht erhält eine Deckenverkleidung in Trockenbauweise.

Eine gedämmte Einschubtreppe wird eingebaut. Ein Boden im Dachspitz ist nicht vorgesehen.

Nicht im Festpreis enthalten

- ✓ Wasserdichte Wannan, Hebeanlagen sowie Wasserhaltung jeglicher Art
- ✓ Nicht enthalten ist das Eingangspodest
- ✓ Bodenbelag und Dämmung im Dachspitz

Bauseitige Leistungen und Voraussetzungen

- ✓ Besondere Gründungsmaßnahmen infolge Grundwasser, Schichtwasser, schlechtem Baugrund und dergleichen.
- ✓ Abfuhr und Deponie von Aushub, Außenanlagen.
- ✓ Sämtliche Hausanschlüsse wie Wasser-, Strom-, Telefon-, Gasanschluss, Heiz- oder Trocknungskosten sowie Revisions- und Sickerschächte.
- ✓ Prüfstatik, Geometerleistungen sowie Einholung von Baugrund- und Bodengutachten.
- ✓ Das Baugrundstück muss ohne Bewuchs und mit sichtbaren Grenzsteinen bereitgestellt werden.
- ✓ Die Gewährleistung beträgt 4 Jahre nach VOB. Die Frist beginnt mit der Übergabe des Hauses bzw. Inbetriebnahme. Änderung der Konstruktion und der Baustoffe, die den Wert des Hauses nicht mindern, behalten wir uns in Ihrem Interesse für den Baufortschritt vor.
- ✓ Die bauseitige Gelände- bzw. gärtnerische Gestaltung ist so vorzunehmen, dass das Bauwerk nicht von Oberflächenwasser beeinträchtigt wird.
- ✓ Sockelputze sind vor dem Anfüllen entsprechend DIN 18195 zu schützen (siehe Skizze)
- ✓ Um Sockelschäden durch Feuchtigkeit zu vermeiden, muss unbedingt die notwendige Sockelabdichtung gemäß Richtlinie Fassadensockelputz/ Außenanlagen von Ihnen oder Ihren Nachfolgeh Handwerkern ausgeführt werden. D. h. Aufbringen von flexibler Dichtungsmasse (2-komponentig) im erdberührten Bereich des Sockels, mind. 5 cm über tatsächliche Geländekante. Zusätzlich als mechanische Trennung und als Schutzlage ist das Stellen einer Schutzschicht, z. B. Noppenfolie erforderlich.
- ✓ Risse in Bauteilen, die aufgrund physikalischer Eigenschaften von Baustoffen entstehen (z. B. durch Kriechen und Schwinden), stellen keinen Gewährleistungsmangel dar. Mit plastischen Füllstoffen geschlossene Fugen (z. B. bei Fliesen oder bei Anschlüssen von Trockenbauwänden) unterliegen chemischen und / oder physikalischen Einflüssen nach DIN 52480, Abschnitt 2. Diese Fugen können somit reißen. In der Regel überschreiten die unvermeidbaren Verformungen der schwimmenden Konstruktion (z. B. Estrich) die

Elastizität der Fugenfüllstoffe. Diese Fugen unterliegen insoweit nicht der Gewährleistung und sind daher vom Nutzer in regelmäßigen Abständen zu warten und zu erneuern.

- ✓ Plastische Verfugungen (z. B. bei Badewannen und Duschwannen) sind bauphysikalisch notwendig. Die Überwachung sowie Instandhaltung und Instandsetzung der Verfugungen obliegt dem Nutzer. Im Falle des Versagens der Dichtung wird die gewünschte Wasserundurchlässigkeit dieser Bereiche nicht mehr gewährleistet. Folgen und Feuchtigkeitsschäden, welche hieraus am Gebäude entstehen können, unterliegen nicht der Gewährleistung.
- ✓ Eine Gewebespachtelung im Außenbereich wäre von Vorteil.

Kaufpreisabwicklung / Zahlungsplan

- a) nach Beginn der Erdarbeiten (Baubeginn) 30%
- b) nach Rohbaufertigstellung einschließlich Zimmererarbeiten, Herstellung der Dachflächen und Dachrinnen 33,6%
- c) nach Rohinstallation der Heizungsanlage, nach Rohinstallation der Sanitäranlagen und Rohinstallation der Elektroanlagen sowie Einbau der Fenster einschließlich Verglasung 13,3%
- d) nach Ausführung der Innenputzarbeiten, ausgenommen Beiputzarbeiten und nach Einbringung des Estrichs 6,3%
- e) nach Erledigung der Fliesenarbeiten im Sanitärbereich und nach Bezugsfertigkeit und Zug um Zug gegen Besitzübergabe 11,2%
- f) nach Erledigung der Fassadenarbeiten 2,1%
- g) nach vollständiger Fertigstellung des Vertragsgegenstandes 3,5%

Sonderwünsche und Eigenleistungen

Die Möglichkeit, einzelne Gewerke in Eigenleistung auszuführen oder Ihr Haus in verschiedenen Ausbauvarianten zu übernehmen, besteht selbstverständlich. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein Angebot bezüglich der Nachlässe für einzelne in Eigenleistung zu erbringenden Gewerke.

Für die Eigenleistungen bestehen seitens des Bauträgers keine Beratungs- und Überwachungspflichten.

Sonstiges

Selbstverständlich ist Ihr neues Eigenheim bis zur Übergabe mit einer Bauherrenhaftpflicht und einer Bauleistungsversicherung (Schutz gegen Diebstahl, Vandalismus und Naturgewalten) im Rahmen der Versicherungsbedingungen für Sie kostenfrei bei uns versichert. Auf Wunsch bieten wir Ihnen eine beitragsfreie Brandversicherung bis zur Übergabe oder dem Einzug an.

	Hack Meisterbetrieb Bauunternehmen GmbH	■ Schlüsselfertiges bauen
		■ Rohbau und Umbau
		■ Renovierungsarbeiten
		■ Immobilienverkauf Verwaltung u. Vermietung
86637 Wertingen - Augsburg Str. 3a		
Internet: www.hack-bau.de · Tel.: 0 82 72 / 609 22 50 · email: info@hack-bau.de		

Verkauf direkt vom Bauherrn

Hack Bauunternehmen GmbH
Augsburger Str. 3a
86637 Wertingen

info@hack-bau.de
www.hack-bau.de

Tel. 08272/6092250
Fax 08272/6092251

Hack Rainer
Mobil 0160/97929389

Hack Albert
Mobil 0170/5576442

Wertingen, den 14.10.2020

Baubeschreibung zur Kenntnis - Unterschrift des Bauherrn
